

Katholische Schule für
Pflegeberufe Duisburg e.V.



FORT- UND WEITERBILDUNGS- PROGRAMM 2023



Inhaltsverzeichnis

- | | |
|---|---|
| <p>03 Anmeldung</p> <p>06 Jahrespflichtfortbildung
„Kräuterwerkstatt“</p> <p>07 Jahrespflichtfortbildung:
„Ausflüge und Märchenstunde
als Angebot für ältere
Menschen“</p> <p>08 Jahrespflichtfortbildung:
„Alterserkrankungen“</p> <p>09 Jahrespflichtfortbildung:
„Zusammenarbeit mit anderen
Mitarbeitern“</p> <p>10 Jahrespflichtfortbildung:
„Bewegungswerkstatt“</p> <p>11 Jahrespflichtfortbildung
„Abschiede gehören zum Leben“</p> <p>12 Jahrespflichtfortbildung:
„Achtsamkeitswerkstatt“</p> <p>13 Jahrespflichtfortbildung:
„Aktiv und mobil für Körper und
Geist“</p> <p>14 Jahrespflichtfortbildung:
„Am Ende des Lebens!“</p> <p>15 Jahrespflichtfortbildung
„Man muss die Feste feiern, wie sie
fallen!“</p> | <p>16 Jahrespflichtfortbildung
„Kopfwerkstatt“</p> <p>17 Jahrespflichtfortbildung
„Lebenslust und Liebesglück“</p> <p>18 Jahrespflichtfortbildung
„Andere Länder – andere Sitten!?“</p> <p>19 Jahrespflichtfortbildung
„Notfall in der (Alten-)Pflege“</p> <p>20 Jahrespflichtfortbildung
„Methoden der Biographiearbeit“</p> <p>21 Jahrespflichtfortbildung
„Kommunikationswerkstatt“</p> <p>22 Jahrespflichtfortbildung
„Aromawerkstatt“</p> <p>23 Inhouse Schulungen</p> <p>24 Weiterbildung Praxisanleitung</p> <p>25 Jahrespflichtfortbildung
Praxisanleitung-„24-Stunden Update“</p> <p>26 Multiprofessionelle Weiterbildung
„Palliative Care“</p> <p>27 Multiprofessionelle Weiterbildung
„Palliative Care Level II“</p> |
|---|---|

Das Anmeldeformular finden Sie unter folgender Adresse: www.kath-pflegeschule.de

Anmelden können Sie sich, indem Sie auf unserer Homepage auf den Reiter Fort- und Weiterbildung klicken, -> Bewerbung/Anmeldung -> anschließend kommen Sie über „[diesen Link](#)“ auf den digitalen Fort- und Weiterbildungskatalog. Bei Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail.

Bitte beachten Sie unsere Rücktrittsbedingungen.**Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an!****Sprechzeiten**

Montags: 08:00 – 15:00 Uhr
Mittwochs: 11:45 – 15:00 Uhr



Sandra Frank
Fortbildungsmanagerin
Telefon: 0203 48 29 501-81
s.frank@kath-pflegeschule.de



Carla Lantermann
Fortbildungssekretärin
Telefon: 0203 48 29 501-86
c.lantermann@kath-pflegeschule.de

Rücktrittsbedingungen:

- Bei Rücktritt später als drei Wochen vor Fort- bzw. Weiterbildungsbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 €. Bei einer Abmeldung, die weniger als zwei Wochen vor Kursbeginn stattfindet, und in dem Fall, dass kein/e Ersatzteilnehmer/in gefunden wird, stellen wir Ihnen die volle Kursgebühr in Rechnung.
- Die Abmeldung muss grundsätzlich schriftlich erfolgen.
- Bei Kurswechsel benötigen wir eine schriftliche Abmeldung sowie eine neue Anmeldung mit einem neuen Anmeldeformular.



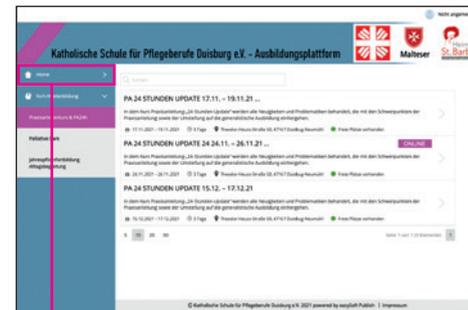
www.kath-pflegeschule.de



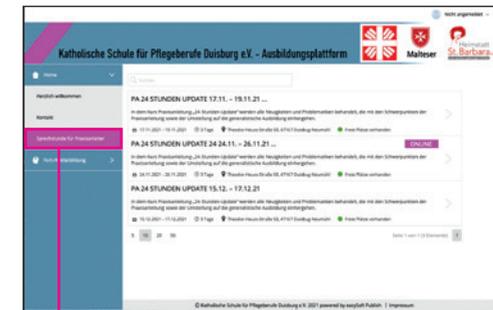
1. Klicken Sie auf „Fort- und Weiterbildung“ und danach auf „Bewerbung/Anmeldung“



2. Klicken Sie auf „diesen Link“



1. Klicken Sie auf „Home“



2. Klicken Sie auf „Sprechstunde für Praxisanleiter“



3. Wählen Sie hier, um welche Fort- und Weiterbildung es sich handelt. Wählen Sie einen Kurs aus, per Ampelsystem sehen Sie, ob noch Plätze vorhanden sind.



4. Scrollen Sie nach unten bis Sie rechts das Feld „Anmelden“ sehen.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und heißen Sie herzlich willkommen!



3. Klicken Sie auf „Hier klicken!“ und es wird sich ein virtuellen Raum öffnen, über den wir per Webcam, Headset und/oder Handykopfhörer jeden Mittwoch um 14:00 Uhr kommunizieren können.

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG

„KRÄUTERWERKSTATT“

VOM WEGESRAND IN TOPF & KANNE

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG

„AUSFLÜGE UND MÄRCHENSTUNDE ALS ANGEBOT FÜR ÄLTERE MENSCHEN“

ZWEI THEMEN GESCHICKT KOMBINIERT

NEU
2023

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromapertin/
Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

125,00 €

Kursbeschreibung:

Mit altem Kräuterwissen Wohlbefinden erzeugen. Die „Kräuterwerkstatt“ hat zum Ziel, allgemeine Kenntnisse über altes Wissen von Pflanzen und Kräutern zu erlangen. Darüber hinaus beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, wie als Betreuungskraft dieses uralte Wissen sehr praxisbezogen in ein Betreuungsangebot umgesetzt werden kann. Dabei geht es schwerpunktmäßig nicht um Angebote im Sinne einer „Naturapotheke“. Eher geht es um Freude und Wohlbefinden sowie einem kreativen Umgang mit vielfältigen Kräutern vom Wegesrand

Inhalte:

- Einführung in das alte Wissen über Pflanzen und Kräuter unserer Vorfahren zu welcher Zeit Kräuter, Blüten und Wurzeln gesammelt wurden und werden.
- alte Gebräuche zu den verschiedenen Jahreszeiten
- die Anwendung der Pflanzen als Tee, für Auflagen- und Wickel sowie in der Küche als Kräutersalz oder im Honig
- Herstellung eines Kräuterangebotes zum Mitnehmen

Kurs:

Nr. 23/02

Termine:

05.04.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Kursbeschreibung:

Bei dieser Fortbildung geht es um zwei konkrete Angebote zur sinnvollen Beschäftigung von älteren Menschen in stationären Einrichtungen:

1. Der Ausflug, also das Verlassen der gewohnten Umgebung und das Aufbrechen zu neuen unbekanntem oder altvertrauten Orten, kann ein Highlight im Programm eines Heimes sein. Aber ein Ausflug kann nur gelingen, wenn er gründlich vorbereitet wurde und wenn erfahrene Kräfte den Ausflug souverän und begeistert in die Tat umsetzen.

Inhalte:

- Vorbereitung-Durchführung-Nachbereitung eines Ausflugs
 - Beispiele für Tagesausflüge und Reisen
2. Mit Märchen wird eher eine anheimelnde, gemütliche Atmosphäre in Verbindung gebracht. Fast alle Menschen sind mit Märchen aufgewachsen und viele sind von Märchen geprägt. Kinder entwickeln in einer Welt, in der am Ende das Gute über das Böse siegt, ein Empfinden für Gerechtigkeit, das sie oft ein Leben lang begleitet. Die Beschäftigung mit Märchen kann für ältere Menschen ein bisschen so sein, wie wenn man gute, alte Freunde wiedersieht: Man schwelgt in Erinnerungen, lacht und manchmal weint man miteinander.

Inhalte:

- Vorstellen einer Auswahl an Märchen
- Was wollen die Märchen uns sagen?
Geschichtliche Hintergründe zu Märchen

Kurs:

Nr. 23/03

Nr. 23/23

Termine:

13.04.2023

26.10.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „ALTERSERKRANKUNGEN“

SOMATIK – TYPISCHE ERKRANKUNGEN DES KÖRPERS IM ALTER

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN MITARBEITERN“

KONFLIKTGESPRÄCHE UND FEEDBACK

NEU
2023

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Markus Grunefeld
Master of Chiropractic,
Heilpraktiker,
Notfallsanitäter

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

Nicht nur die demografische Entwicklung sondern auch die medizinischen Fortschritte lassen die Menschen in unseren Breiten immer älter werden. Der Wunsch, möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu leben, wird auch von den Sozialsystemen immer mehr unterstützt. Somit ändert sich die Klientel gerade in stationären Einrichtungen in den letzten Jahren immer mehr: die Menschen kommen erst in die Einrichtungen, „wenn es zu Hause gar nicht mehr geht“. Durch die vielfältigen Erkrankungen, welche damit einhergehen, sind die Pflege- und Betreuungskräfte vor nicht unerheblichen Herausforderungen gestellt.

Ziel ist es, sich mit den typischen Alterserkrankungen auseinanderzusetzen. Es gilt, medizinisches Kernwissen um die wichtigsten Alterserkrankung zu erlangen. Welche Symptome kann ich als Betreuungskraft erkennen? Was muss ich bei meinen Angeboten in der Alltagsbegleitung berücksichtigen? Wie gehe ich in „Notfällen“ vor?

Kurs:

Nr. 23/04

Termine:

26.04.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Kursbeschreibung:

In einer stationären Einrichtung arbeiten Menschen aus verschiedenen Berufsgruppen zusammen, das sind u.a. Pflegefachkräfte, Servicekräfte und Betreuungskräfte bzw. Alltagsbegleiter. Allen gemeinsam ist das übergeordnete Ziel: Das Wohlbefinden der ihnen anvertrauten Menschen. Das tägliche Miteinander zum Wohle der Bewohner wird nicht selten zu einem Gegeneinander, unter dem besonders die Bewohner leiden. Konflikte gehören zum Leben dazu, wie das Salz in der Suppe. Aber nicht der Konflikt ist das Problem, sondern die Art und Weise, wie wir damit umgehen.

Welche Rolle kann dabei das kollegiale Feedback spielen?

Inhalte:

- Konflikte: Bedeutung, Chancen und Risiken
- Konfliktverhalten: Wie kann ich konstruktiv mit Konflikten umgehen?
- Feedback: Geben und Empfangen
- Empfehlungen für den Umgang mit Feedback

Kurs:

Nr. 23/05

Nr. 23/25

Termine:

08.05.2023

09.11.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „BEWEGUNGSWERKSTATT“

WER RASTET DER ROSTET

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „ABSCHIEDE GEHÖREN ZUM LEBEN“

UMGANG MIT TRAUER MAL ANDERS

NEU
2023

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromatherapeutin/Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

An- und Entspannung im Gleichgewicht

Es zwickt und schmerzt, Muskeln bilden sich zurück und die Gelenke versteifen. Diese ganz natürlichen Alterserscheinungen führen bei vielen Senioren dazu, dass sie körperliche Anstrengung gänzlich vermeiden. Ein Teufelskreis: Denn nur, wenn der Körper durch aktives Training gefordert und gefördert wird, kann Abbauerscheinungen effektiv entgegengewirkt werden. Bewegung und Sport bilden damit wichtige Bausteine, um auch im Alter fit, belastbar und gesund zu bleiben – nicht nur „in den Knochen“.

Tipps zur Verbesserung der Kraft, Körperwahrnehmung und Balance, der Schmerzlinderung, des Wohlbefindens. Möglichkeiten und Planung von Einzel- & Gruppenangeboten aller Zielgruppen als Betreuungskraft.

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/08	24.05.2023	Mahlzeit

Kursbeschreibung:

Abschiede – von klein auf müssen wir lernen, damit zu leben. Es sind die kleinen und die großen Abschiede: Freundschaften gehen auseinander, ein Umzug und ein Ortswechsel stehen an, der Abschluss der Ausbildung und der Start in einem neuen Betrieb oder ich muss mit dem Verlust eines geliebten Menschen zurechtkommen. Jede Situation des Abschieds birgt zweierlei in sich, die Trauer um den Verlust von etwas Liebgewonnenen und die Ausrichtung auf ein neues Leben. Was der Volksmund im Sprichwort sagt: „... man muss mit einem lachenden und weinenden Auge gehen!“ wird im „Dualen Prozessmodell der Bewältigung von Verlusterfahrungen“ (*nach Stroebe und Schut) als ein Pendeln zwischen der Verlustbewältigung und der Hinwendung zu einem neuen Leben zum Ausdruck gebracht. „Wenn Betroffene in ihrem Trauerprozess für sich eine gute Balance zwischen Verlustbewältigung und Hinwendung zu den Aufgaben im neuen Leben finden, dann werden sie einen Verlust auch „gut“ verarbeiten.“

Inhalte:

- Situationen von Trauer: Was passieren kann, wenn die Trauer nicht den gesellschaftlichen Normen entspricht
- Das Duale Prozessmodell der Bewältigung von Verlusterfahrungen
- Rituale zum Umgang mit Trauer und Resilienz (innere Widerstandskraft)

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/09	25.05.2023	Mahlzeit
Nr. 23/27	23.11.2023	Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „ACHTSAMKEITSWERKSTATT“

WIE WICHTIG BIN ICH MIR

NEU
2023

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromaxpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

Wie geht es dir?“ Ist eine geläufige und übliche Frage. Aber: Wie geht es mir? Das ist manchmal nicht so einfach zu beantworten.

Jetzt kommt Aufmerksamkeit und Achtsamkeit ins Spiel. Wir schauen uns an, wie wir Aufmerksamkeit für uns in den Alltag einbauen können.

Weiter schauen wir auf die „Resilienz“ (Wiederherstellungsfähigkeit).

Kenne ich meine eigenen Resilienz Fähigkeiten? Und ... Welche sind das?

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/11	14.06.2023	Mahlzeit
Nr. 23/28	29.11.2023	Mahlzeit

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „AKTIV UND MOBIL FÜR KÖRPER UND GEIST“

PRAKTISCHE ANREGUNGEN UND HERSTELLUNG
VON SINNVOLLEN MATERIALIEN

NEU
2023

Kursbeschreibung:

Eine Betreuungskraft- eine (un)endliche Quelle neuer Idee und Anregungen!? Wenn Sie als engagierte Betreuungskraft einmal etwas Neues anbieten wollen, dann liegt es meist in ihrer Verantwortung, Angebote zu entwickeln und vorzubereiten. Dieses Kursangebot liefert neue Ideen oder „altbekannte“ Aktivitäten werden neu verpackt. Eigene Erfahrungen sind sehr willkommen und können gemeinsam mit den vorgestellten Anregungen einfließen in eine Sammlung, die für jeden Teilnehmenden zugänglich gemacht wird. Statten Sie sich mit Schere, Bleistift, Radierer, etc. und mit alten Illustrierten aus. Weitere Materialien werden zur Verfügung gestellt.

Spaß am Werkeln ist von Vorteil für ein gelungenes Fortbildungserlebnis!

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/12	15.06.2023	Mahlzeit
Nr. 23/29	07.12.2023	Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG:

„AM ENDE DES LEBENS“

WENN HEILUNG KEINE OPTION MEHR IST

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Nicole Schrade
Stationsleitung
Palliativstation

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

Die Palliativmedizin stellt ein komplexes, ganzheitliches Behandlungsangebot für Patienten mit nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankungen dar. Im Zentrum steht die Verbesserung der Lebensqualität – dabei soll der Begriff der Lebensqualität vom betroffenen Menschen selbst definiert werden.

Alles um das Thema „Wie ich als Betreuungskraft den Sterbenden sowie die Angehörigen individuell und würdevoll begleiten kann“

Inhalt:

- Sterbende und ihre Angehörigen: Erleben und Begleiten aus verschiedenen Perspektiven
- Was gibt es für Tipps & Tricks, Do's & Dont's in der palliativen Versorgung?
- Wie linder ich quälende Begleitsymptome?

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/13	21.06.2023	Mahlzeit
Nr. 23/21	11.10.2023	Mahlzeit

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG:

„MAN MUSS DIE FESTE FEIERN, WIE SIE FALLEN!“

FESTE UND FEIERN ALS QUELLE FÜR DIE ERINNERUNGSARBEIT

Kursbeschreibung:

Das Feiern von Festen, der Ablauf, die Gebräuche, bestimmte Speisen und Getränke, gehört zu der kulturellen Identität eines Menschen. Persönliche, aber auch gesellschaftliche Erfahrungen, wie z.B. das Weihnachtsfest in der Familie begonnen wurde, dass das Christkind mit dem Glöckchen die Familie zum Weihnachtsbaum ruft und was die Familie im Anschluss an die Bescherung verspeisten, prägen einen Menschen besonders in seiner Kindheit und Jugend. Bei Menschen mit Demenz sind diese Erfahrungen oft tief verwurzelt.

Eine „Auswahl von mitgebrachten Utensilien“ soll die Erinnerungen anstoßen und in praktischen Übungen wird gemeinsam ausprobiert, wie diese „Utensilien“, sinnvoll in der Erinnerungsarbeit mit älteren Menschen eingesetzt werden können.

Als „Utensilien“ werden Gegenstände verstanden, die im Zusammenhang mit Festen eine Bedeutung haben, z.B. ein Glöckchen, das zu Weihnachten geläutet wird, ein Kommuniionskränzchen, eine Martinslaterne.

Es können selbst solche „Utensilien“ mitgebracht werden, so können Sie auf besonderer Weise diesen praktischen Teil mitgestalten.

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/14	29.06.2023	Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG

„KOPFWERKSTATT“

DIE GRAUEN ZELLEN IN BUNT

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromatherapeutin/
Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

Gedächtnistraining mit Omas Handtasche und interessanten Wahrnehmungsübungen.

Gezielte Anregungen mit unterschiedlichen Materialien und kurzen Bewegungsspielen für die grauen Zellen. Ein bunter Mix für ungewöhnliche Angebote zur Aktivierung der Synapsen. Spezielles Gedächtnistraining über alle Sinne.

Ziel ist es, eine exemplarische, ganzheitliche Gedächtniseinheit zum Mitmachen und Erleben zu entwickeln. Von einfachen kognitiven Übungen zu Beginn, bis hin zu kniffligen Aufgaben und Wahrnehmungsübungen. Durch diese Verschiedenheit der Aufgaben, werden unterschiedliche Bereiche im Gehirn angesprochen und trainiert.

Es geht um das Herunterbrechen und Differenzieren der Übungen aus der oben genannten Übungseinheit auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Menschen in den Einrichtungen. Die Aufgaben werden einzeln durchgegangen und gemeinsam überlegt, wie die Übungen angepasst werden können.

Kennenlernen von weiteren Materialien wie Schachteln, Fühlsäckchen und Bildern um eine abwechslungsreiche, spannende und erlebnisreiche Gedächtnisstunde zu gestalten.

Kurs:

Nr. 23/15

Termine:

12.07.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG

„LEBENS Lust UND LIEBESGLÜCK“

LIEBE UND SEXUALITÄT IM ALTER

Kursbeschreibung:

Kaum ein anderes Thema ist so geprägt von Vorurteilen wie die Liebe und die Sexualität im Alter. Die gesellschaftlichen Vorstellungen über das Sexualverhalten älterer Menschen bewegen sich zwischen „geschlechtslosen Wesen oder lüsternen Alten“!

Sexualität im Alltag einer stationären Einrichtung spielt meist nur dann eine Rolle, wenn es zu Übergriffen auf Pflegekräfte oder andere Bewohner*innen kommt, d.h. Sexualität älterer Menschen ist vornehmlich negativ belastet. Bei einer Auseinandersetzung mit diesem Thema sollen Möglichkeiten und Grenzen für den Umgang mit älteren Menschen diskutiert werden.

Demenz und Sexualität: Welche Tendenzen sind zu beobachten und wie geht man damit um?

Was können Betreuungskräfte tun und wo müssen deren Grenzen geschützt werden?

Kurs:

Nr. 23/16

Termine:

13.07.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „ANDERE LÄNDER – ANDERE SITTEN!“

Blicke über den Horizont – Gedanken und Anregungen
zu einer kultursensiblen Betreuung

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Kursbeschreibung:

In Deutschland leben Menschen aus verschiedensten Gründen und unterschiedlichster Herkunft. Deren kulturelle Prägung erfahren diese Menschen durch die Kultur, in der sie aufgewachsen sind. Aufgrund der unterschiedlichen kulturellen Identitäten können sich Konflikte in alltäglichen Begegnungen ergeben.

In einer multikulturellen Gesellschaft stehen Menschen mit unterschiedlichen Geschichten nebeneinander. Die Integration von zugewanderten Menschen ist ein wechselseitiger Prozess zwischen diesen Menschen und der Aufnahmegesellschaft, d.h. beiden Seiten müssen die Bereitschaft zur Eingliederung zeigen und praktizieren. Integration geschieht auf der Grundlage der gegenseitigen Akzeptanz und Toleranz und der Annahme der allgemein gültigen gesellschaftlichen Werte und Normen.

Inhalte:

- Kulturelle Identität: Was macht sie aus? Konflikte und der Umgang damit
- Kultur und Migration – Zusammenhang?
- Integration als Antwort auf Migration?
- Kultursensible Betreuung und kultursensible Pflege: Theorie und Praxis

Kurs:

Nr. 23/17

Termine:

07.09.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „NOTFALL IN DER (ALTEN-)PFLEGE“

Wenn es auf Sie ankommt –
schnell und richtig handeln

NEU
2023

Kursbeschreibung:

Ältere Menschen haben oftmals mehrere Erkrankungen zeitgleich. Dies macht sie sehr anfällig für eine akute, bisweilen sogar lebensbedrohliche Verschlechterung ihres Gesundheitszustandes.

Sie erfahren in dieser Jahrespflichtfortbildung, wie entscheidend Maßnahmen der „Ersten Hilfe“ und weitere Maßnahmen aus der Pflege/Notfallmedizin sein können, um diese Gefahren von ihren Patienten/Bewohnern und Klienten abwenden zu können.

Kurs:

Nr. 23/19

Termine:

20.09.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Markus Grunefeld
Master of Chiropractic,
Heilpraktiker,
Notfallsanitäter

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „METHODEN DER BIOGRAPHIEARBEIT“

SPURENSUCHE IN LEBENSGESCHICHTEN ÄLTERER MENSCHEN

Kursbeschreibung:

Eine Auswahl an Methoden der Biographiearbeit wird vorgestellt und erläutert. Methoden wie Zeitleisten, Lebenskurve oder Lebens-Reise werden vom Kurs ausprobiert und in Hinblick auf ihren Einsatz geprüft. Ausgehend von der eigenen Biographie werden entsprechende Ansatzpunkte für eine lebensgeschichtliche Spurensuche bei älteren Menschen angeregt. Dabei werden auch Materialien und Hilfsmittel betrachtet, die für den Einsatz bei Menschen mit Demenz hilfreich sein können.

Das ehrliche Interesse an der Lebensgeschichte eines Menschen ist die wichtigste Voraussetzung für die Erinnerungsarbeit mit älteren Menschen. Neben einer Beschäftigung mit dieser und anderen Voraussetzungen einer praktischen Biographiearbeit liegt der Schwerpunkt auf der Vorstellung und Anwendung verschiedener Methoden, die in der Biographiearbeit eingesetzt werden können.

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/20	05.10.2023	Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Frau Loos
Diplom-Pädagogin,
Zusatzqualifikation als
Mediatorin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „KOMMUNIKATIONSWERKSTATT“

DEM MENSCHEN RESPEKT- UND WÜRDEVOLL BEGEGNEN

Kursbeschreibung:

Was ist Validation nach Naomi Feil? Was ist Integrative Validation nach Nicole Richard? Eine Gegenüberstellung der Kommunikationsmethode, inkl. Praxisübungen.

„Eigentlich können die Kommunikations- und Umgangstechniken nicht nur in Situationen mit Menschen mit Demenz, sondern auch im ganz normalen Alltags-Miteinander angewandt werden.“ Naomi Feil – die Mutter aller Kommunikationsmethoden mit altersverwirrten Menschen forscht seit den 1960er Jahren sehr intensiv zu diesem Thema. Viele Menschen hat Frau Feil durch ihre Filme, Bücher und Seminare erreicht.

Nicole Richard entwickelte eine weitere Sichtweise auf die Menschen mit Demenz. Ihre Methodik hat ebenfalls in vielen Einrichtungen Einzug gehalten. Der Tagesworkshop gibt kurze Einblicke in beide Methoden, ohne dabei außer Acht zu lassen, dass die Teilnehmer_innen konkrete Kommunikations- und Umgangstipps für den Alltag mit auf den Weg bekommen.

Kurs:	Termine:	Imbiss bei:
Nr. 23/22	18.10.2023	Mahlzeit

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromatherapeutin/
Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

120,00 €

Zielgruppe:

Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:

Bärbel Meyer
Altentherapeutin,
zertifizierte Aromaxpertin/
Gedächtnistrainerin

Dauer:

8 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–16.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:

125,00 €

Kursbeschreibung:

Ausgewählte ätherische Öle mit der „Pflanzen-Monografie“, Gewinnung, Zusammensetzung und Wirkung kennenlernen. Ölmischungen herstellen und für die Betreuung direkt mitnehmen.

Ziele:

- Allgemeine Anwendungskennntnisse von Aromaölen in der Betreuung
- Kenntnisse von der Wirkung ausgewählter Öle
- Individuelle Einsatzmöglichkeiten der Öle für das Wohlbefinden/Aktivieren des Menschen
- Fertigkeiten zur Herstellung einer Ölmischung nach Vorlage

Inhalte:

- Monografie (Beschreibung) der Pflanzen bzw. des Öls
- In Kleingruppen wird die Monografie eines Öls erarbeitet und der gesamten Gruppe vorgestellt.
- Herstellung einer Ölmischung nach Vorlage einer Rezeptur und Etikettierung der Flasche zum Mitnehmen

Kurs:

Nr. 23/24

Termine:

30.10.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Wir bieten Ihnen individuell auf Sie zugeschnittene Inhouse-Schulungen an!

Die Themen können Sie natürlich unserem Katalog entnehmen, aber darüber hinaus bieten wir auch weitere Schulungen an wie **zum Beispiel:**

- **GRUNDKURS KINÄSTHETIK**

Der Grundkurs ermöglicht ein erfahrungsbezogenes Kennenlernen von Kinästhetik für Pflegeberufe. Durch das eigene Bewegungslernen und das Reflektieren bisheriger Bewegungs- und Handlungsgewohnheiten werden Möglichkeiten aufgezeigt, pflegerische Tätigkeiten gesundheitsfördernd für die beteiligten Personen zu gestalten.

Oder Auffrischkurse wie **zum Beispiel:**

- **OBSTIPATIONSPROHYLAXE**
- **PNEUMONIEPROHYLAXE**
- **STURZPROHYLAXE**
- **BEZIEHUNGSGESTALTUNG IN DER PFLEGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ**
- **ERNÄHRUNGSMANAGEMENT**

Kontaktieren Sie uns und wir finden gemeinsam die passende Schulung für Sie.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

Zielgruppe:
Pflegefachkräfte mit
Interesse für Praxis-
anleitung

Referenten:
Referenten der
Pflugeschule

Dauer:
315 Unterrichtsstunden

Zeit:
8.00–14.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahme-
bescheinigung

Kursgebühr:
1.695,00 €

Kursbeschreibung:

Auszubildende im betrieblichen Alltag zu begleiten und ihnen praxisrelevante Kompetenzen zu vermitteln, ist eine anspruchsvolle, aber auch interessante und vielversprechende Aufgabe.

Die Berufspädagogische Weiterbildung zur Praxisanleitung in der Pflege (gemäß Pflegeberufsgesetz 2020) befähigt Sie, Auszubildende schrittweise an die komplexen beruflichen Anforderungen heranzuführen.

Diese Weiterbildung ist angelehnt an die DKG-Richtlinien.

Kurs:	Termine:
Nr. 23/18	18.09. – 22.09.2023
	23.10. – 27.10.2023
	20.11. – 24.11.2023
	18.12. – 22.12.2023
	08.01. – 12.01.2024
	29.01. – 02.02.2024
	26.02. – 01.03.2024
	08.04. – 12.04.2024
	22.04. – 26.04.2024

Kursbeschreibung:

Praxisanleiter*innen gelten als Schnittstelle des Wissenstransfers zwischen Theorie und Praxis. Sie halten eine wichtige Funktion im Prozess der Wissensvermittlung inne, gestalten Lernsituationen und evaluieren den Lernerfolg mit den Lernenden. In dem Kurs Praxisanleiter-„24-Stunden-Update“ werden alle Neuigkeiten und Problematiken behandelt, die mit den Schwerpunkten der Praxisanleitung sowie der Umstellung auf die generalistische Ausbildung einhergehen.

Inhalte:

- Grundlagen der Praxisanleitung
- Systematisches Arbeiten
- Beziehungen professionell gestalten
- Lehren und Lernen im Praxisfeld

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	Termine:
Nr. 23/01	14.02. – 16.02.2023
Nr. 23/06	09.05. – 11.05.2023
Nr. 23/26	14.11. – 16.11.2023

Zielgruppe:
Praxisanleiter/innen

Referenten:
Referenten der
Pflugeschule

Dauer:
8 Unterrichtsstunden/
Tag

Zeit:
8.00–15.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahme-
bescheinigung

Kursgebühr:
405,00 €

MULTIPROFESSIONELLE WEITERBILDUNG „PALLIATIVE CARE“

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte,
Sozialpädagogen/innen;
Seelsorger/innen;
Sozialarbeiter/innen;
Heilerziehungspfleger/innen

Kursleiterin:

Ute Pelzer, zertifizierte
Kursleiterin Palliative
Care (DGP)

Dauer:

160 Unterrichtsstunden

Zeit:

9.00–17.00 Uhr

Abschluss:

Zertifikat nach dem
„Basiscurriculum Palliative
Care“ M. Kern,
M. Müller, K. Aurnhammer – Alpha, Deutsche
Gesellschaft für Palliativmedizin, Deutsche
Krebshilfe, Deutscher
Hospiz- und PalliativVerband e.V.

Kursgebühr:

2.364,00 €

Kursbeschreibung:

Palliative Care ist ein integriertes, ganzheitliches Versorgungskonzept zur Verbesserung der Lebensqualität bei Menschen mit lebenslimitierenden Erkrankungen und deren An- und Zugehörige. Die Weiterbildung erfüllt die Qualitätsstandards des multiprofessionellen Curriculares der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und entspricht den Rahmenvereinbarungen nach § 39a, § 37b Abs.1 und Abs. 2, § 132d gemäß SGB V.

Ziele der Weiterbildung:

- Die Ziele von Palliative Care sind die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität des Kunden und seiner An- und Zugehörigen. Persönliche Wertevorstellungen, Wünsche, Ziele des Erkrankten und seiner An- und Zugehörigen sind die Maxime für das multiprofessionelle Handeln.
- Dies erfordert eine Perspektivenverschränkung, sowie eine suchende und vorausschauende Haltung zur Prävention und Linderung von Leiden, frühzeitiges Erkennen, exzellentes Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen.

Kurs:

Nr. 23/07

Termine:

1. Modul: 22.05. – 26.05.2023
2. Modul: 21.08. – 25.08.2023
3. Modul: 09.10. – 13.10.2023
4. Modul: 29.01. – 02.02.2024

Imbiss bei:

Mahlzeit

MULTIPROFESSIONELLE FORTBILDUNG „PALLIATIVE CARE LEVEL II “

Kursbeschreibung:

Gemäß der gesetzlichen Grundlagen § 39a, § 132d ff., § 132 g gemäß § 37b Abs. 1 und Abs. 2, SGB V wird die jährliche Qualitätssicherung mit Fortbildungsveranstaltungen für die Absolventen der Weiterbildung Palliative Care durch die Palliativakademie Rheinland sichergestellt.

Ihr habt den Gang der Gestirne bis ins letzte erforscht, als eine Generation von Helden des Laboratoriums, aber ihr kennt die Gestirne nicht mehr. Es ist nur noch ein Kapitel in euren Büchern, aber es ist für euch nicht mehr ein Licht, denn ihr wisst weniger von ihm als ein kleines Kind. – *Antoine de Saint-Exupéry* –

Inhalte

- Die Heldenreise als Struktur- und Phasenmodell von Beratung und Begleitung in der Palliativversorgung im Kontext der Auseinandersetzung mit dem inneren Team, Fallarbeit anhand von komplexen Situationen aus der Praxis.
- Grundlagen und Fallarbeit zur Beratung und Begleitung des Betroffenen und der An- und Zugehörigen zum Umgang mit Sexualität in der Palliativversorgung.
- Grundlagen, verschiedene Aspekte und Fallarbeit zur palliativen Sedierungstherapie und dem freiwilligen Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit in der Palliativversorgung.

Kurs:

Nr. 23/10

Termine:

05.06. – 07.06.2023

Imbiss bei:

Mahlzeit

Zielgruppe:

Absolventen der
Weiterbildung Care aus
der Altenhilfe Palliative

Kursleiterin:

Ute Pelzer, zertifizierte
Kursleiterin Palliative
Care (DGP)

Dauer:

9 Unterrichtsstunden/
Tag

Zeit:

9.00–17.00 Uhr

Abschluss:

Teilnahme-
bescheinigung

Kursgebühr:

515,00 €

Katholische Schule für Pflegeberufe Duisburg e.V.
Theodor-Heuss-Straße 50
47167 Duisburg-Neumühl

Telefon: 0203 48 29 501-81

Telefon: 0203 48 29 501-0

E-Mail: s.frank@kath-pflegeschule.de

E-Mail: info@kath-pflegeschule.de

Internet: www.kath-pflegeschule.de

Träger der kath. Pflegeschule:



caritas

DUISBURG



Malteser

Malteser Wohnen & Pflegen
gemeinnützige GmbH



Heimstatt
St. Barbara
auch einfach neugierig fühlen

